

# Lehren und Lernen von zu Hause – Leichter und schneller als Sie denken!

Die Schutzmaßnahmen gegen eine Ausbreitung des Coronavirus haben inzwischen die Hochschulen erreicht und zwingen uns zum Umdenken. Während die meisten Universitäten ihren Semesterbeginn nach hinten verschieben können, treffen uns, an der HSPV NRW, die Maßnahmen mitten im Lehrbetrieb.

Das Präsenzstudium ist vorerst ausgesetzt. Wir setzen jedoch alles daran, den Studienerfolg unserer Studierenden trotzdem zu sichern. Doch Sie wissen noch nicht so recht wie? Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns Ihnen noch einmal ins Gedächtnis rufen: Wir, das <u>E-Learning-Team</u> der HSPV NRW, unterstützen Sie dabei, Ihre Lehre online bzw. digital umzusetzen.

Wir freuen uns, Ihnen in dieser für uns alle außergewöhnlichen Zeit mit Rat und Tat zur Seite stehen zu dürfen.

Damit in den kommenden Wochen ein reibungsloser Ablauf ermöglicht werden kann, ist es notwendig, dass wir als Hochschule eine einheitliche und praktikable Lösung finden.

Wir freuen uns sehr über das Engagement zahlreicher Lehrender, die sehr schnell eine Alternative in Form einer Software gefunden haben und diese bereits anwenden konnten. Wir dürfen jedoch an dieser Stelle nicht aus den Augen verlieren, um wen es hier eigentlich geht. Auch wenn wir unseren Studierenden durchaus weitreichende digitale Medienkompetenzen zuschreiben, dürfen wir sie nicht mit einer Flut unterschiedlicher Tools überfordern.

Ein weiterer nicht zu vernachlässigender Aspekt sind die datenschutzrechtlichen Bedenken, denen wir selbst in Zeiten der Corona-Pandemie nicht den Rücken kehren dürfen. Sehen Sie daher bitte von einer (vor-)schnellen Lösung in Form von externen und insbesondere cloudbasierten Werkzeugen ab.

Vertrauen Sie bitte unserer Einschätzung und nutzen Sie ausschließlich die von uns empfohlenen E-Learning Werkzeuge, die wir Ihnen nachfolgend vorstellen!

#### Virtuelle Klassenräume

Es besteht die Möglichkeit Ihren Lehrvortrag von zuhause aus zu halten, indem Sie an Ihrem Rechner, mit entsprechender Software, einen virtuellen Klassenraum einrichten. Sie laden Ihre Studierenden in diesen Raum ein und können wie gewohnt Ihre Präsentation zeigen und mit den Studierenden LIVE kommunizieren.



Hierfür empfehlen wir im "Normalfall" die Nutzung von Adobe Connect, das über das Deutsche Forschungsnetz (DFN) betrieben wird und allen Hochschulen in Deutschland zur Verfügung gestellt wird. Angesichts der Pandemie können Sie sicherlich nachvollziehen, dass die zur Verfügung stehenden Kapazitäten bereits ausgeschöpft sind. Die Mitarbeiter des DFN sind bemüht die bestehenden Kapazitäten so schnell wie möglich auszubauen, jedoch ist dies nicht von heute auf morgen zu bewerkstelligen.

Bis dahin möchten wir Sie bitten die Videokommunikationssoftware <u>PEXIP</u> zu nutzen. Es handelt sich hierbei um eine **sichere cloudbasierte Anwendung**, die über den Webbrowser aufgerufen werden kann.

Die Zugangsdaten erhalten Sie von uns. Stellen Sie hierzu bitte eine Anfrage an <u>elearning@hspv.nrw.de</u>. Nach der Anmeldung können Sie bis zu 23 Kursteilnehmer einladen und Ihre Vorlesung wie beschrieben halten. Sind weitere Kursteilnehmer vorgesehen, können Sie momentan nur auf einen "LIVE-Stream" Ihrer Vorlesung umstellen. Anleitungen zur Nutzung stehen Ihnen unter der Kategorie "Informationen und Hilfen zu Pexip" auf ILIAS bereit.!

Wir bedauern es sehr, dass wir an dieser Stelle noch keine weitere Lösung für eine größere Teilnehmerzahl bereitstellen können. Wir arbeiten jedoch mit Hochdruck daran, weitere Alternativen zu finden, die auch unseren datenschutzrechtlichen Vorgaben gerecht werden. Bis dahin möchten wir Ihnen die Möglichkeiten einer asynchronen Lehre empfehlen:

## **Asynchrone Lehre**

Sie bereiten Ihre Lehre wie gehabt vor und zeichnen diese mit einem Screencast-Programm zuhause auf Ihrem Rechner auf. Anschließend stellen Sie das Video Ihren Studierenden über unsere **Videoplattform ViMP** zur Verfügung. Die Studierenden sehen sich das Video ebenfalls von zuhause aus an.

Nutzen Sie in ILIAS das Objekt ViMP Medien Container und verknüpfen Sie, die auf ViMP hochgeladenen Videos, direkt in Ihren Kurs. (Lehr-)Fragen können über das Forum gestellt werden.

Entsprechende Tools zur Erstellung eines Screencast haben wir Ihnen in unserer schnellen Onlinelehre zusammengestellt.

Lesen Sie hier, wie Sie ein Forum für ihren Kurs oder Ihre Gruppe anlegen können.

Lernen Sie in diesem Leitfaden, wie Sie Videos auf ViMP hochladen und in ILIAS zur Verfügung stellen können.

Weitere Hilfestellungen finden Sie auf ILIAS.



### Distributionskanäle

Das Prinzip der Einheitlichkeit betrifft nicht nur die Nutzung der E-Learning Werkzeuge, sondern gilt natürlich auch für sämtliche Distributionskanäle, die zur Übertragung von Inhalten genutzt werden. Wir bitten Sie **ausdrücklich** von Youtube und Co. abzusehen und die hochschulinternen Kanäle zu nutzen, die genau für diese Zwecke eingerichtet wurden. Inhalte können Sie über unsere Lernplattform ILIAS zur Verfügung stellen. Videos oder Podcasts können Sie jederzeit über unsere Medienplattform ViMP hochladen und über den ILIAS-Kurs oder die -Gruppe an die Studierenden weitergeben.

Eine detaillierte Anleitung zum Upload der Videos werden wir Ihnen noch diese Woche zur Verfügung stellen und über unsere Homepage www.hspv.nrw.de sowie über unsere E-Learning Plattform ILIAS veröffentlichen.

## Wie geht es jetzt also weiter?

- Versuchen Sie Ihren Lehrbetrieb so gut es geht aufrecht zu erhalten. Wir unterstützen Sie gerne in allen Belangen rund um die digitale Lehre. Grundlegende Leitfäden sowie Tipps und Tricks haben wir Ihnen bereits hier zu Verfügung gestellt. Zudem steht für Sie wie bereits erwähnt eine schnelle Online-Hilfe in Zeiten der Corona-Pandemie bereit. Hier erhalten Sie die ersten Anregungen, wie Sie Ihre Lehre digital umsetzen können und wie Sie Ihre Inhalte mit ILIAS Ihren Studierenden zur Verfügung stellen können.
- Denken Sie bei der Umsetzung bitte auch immer an Ihre Studierenden. Diese stehen vor der gleichen Herausforderung wie Sie. Vertrauen Sie uns und halten Sie sich bitte an unsere Empfehlungen, um eine technisch einheitliche Lehre zu gewährleisten und die Studierenden zu entlasten.
- Sparen Sie Ressourcen und setzen Sie sich mit Ihren Fachbereichen zusammen und überlegen Sie, ob Sie Ihre Lehre auch landesweit vereinheitlichen können, um den Produktionsaufwand so gering wie möglich zu halten. Zum Beispiel können vorproduzierte Videos allen Studierenden landesweit zur Verfügung gestellt werden. Wir werden diesbezüglich zeitnah weitere Informationen zur Verfügung stellen!
- Sie haben Fragen zu einzelnen Programmen, Tools oder der konzeptionellen Umsetzung? Sie wünschen noch mehr Tutorials und Anleitungen, damit Ihr Umgang mit den neuen Tools sicherer wird? Oder Sie brauchen einfach ein offenes Ohr, weil einfach absolut gar nichts so klappt, wie Sie es sich eigentlich wünschen? Dann kontaktieren Sie uns unter elearning@hspv.nrw.de. Wir freuen uns über Ihre Anfragen und schauen den kommenden Wochen optimistisch und voller Tatendrang entgegen!